

## Muttertag- und Vatertag-Feier beim Böhmerwaldbund Wien

Am 20. Mai 2023 hatte der Böhmerwaldbund Wien seine Mitglieder und Freunde zur traditionellen Muttertag- und Vatertag-Feier ins Restaurant „Böhmerwald“ am Wiedner Gürtel eingeladen. Obmann Direktionsrat Franz Kreuss hatte wieder ein abwechslungsreiches Programm mit Liedern, Filmvorführung, Geburtstags Ehrungen sowie Ehrungen der anwesenden jüngsten und ältesten Mutter und des anwesenden Jüngsten und ältesten Vater zusammengestellt. Aus dem besonderen Anlass Muttertag-Vatertag waren alle Anwesenden Gäste des Vereins.



Ein Teil der Besucherschar

Nach der Einleitung mit dem Böhmerwaldlied „Tief drin im Böhmerwald“ konnte der Obmann diesmal wieder viele Heimatgruppenmitglieder begrüßen, darunter auch zwei Landsmänninnen, welche aus gesundheitlichen Gründen schon länger verhindert waren, und zur großen Freude wieder die junge Berliner Studentin, welche uns schon letztes Mal besucht hatte, um Eindrücke und Informationen zum Thema „Vertreibung“ für ihre Bachelor-Arbeit zu bekommen. Es folgte ein ausführlicher Bericht über die äußerst erfolgreiche Eröffnung der Klostermann-Gedenkausstellung im Wiener Böhmerwaldmuseum sowie die Übermittlung von herzlichen Grüßen der am Besuch des Heimatnachmittags verhinderten Mitglieder.



Studentin Frauke Geldermann aus Berlin

Mit der Ehrung der anwesenden Geburtstagskinder Mitzi Prinz (97 Jahre), MinR Dr. Reimar Boberski (81 Jahre), DI Herwig Kufner (83 Jahre), Dr. Gernot Peter (61 Jahre) und Anneliese Bachmann (82 Jahre) erfolgte ein erster Höhepunkt des Heimattreffens. Sie erhielten alle eine Flasche Wein sowie ein interessantes Buch mit



Bezug zur alten Heimat. Danach wurde das Lied „Es wollt ein Mann in seine Heimat reisen“ filmisch gezeigt.

Als Einstimmung auf die Mütter-Väter-Ehrungen las Obmann Kreuss zwei alte Heimatgruppenberichte über die Muttertagfeiern bei der Heimatgruppe „Hochwald“ und beim „Böhmerwaldbund Wien“ aus dem Jahr 1969 vor und leitete mit dem Vortrag von je zwei Mütter- bzw. Väter-Gedichten auf den nächsten Höhepunkt des Nachmittags über. Als älteste anwesende Mutter wurde Mitzi Prinz (97 Jahre – viele Jahre Obfrau der Böhmerwäldler Heimatgruppe „Hochwald“) ein großer Geschenkkorb überreicht, Ernst Böhm erhielt als ältester anwesender Vater (93 Jahre) eine Brettjause. Die jüngste anwesende Mutter war Vera Weinzettl (74 Jahre), der jüngste anwesende Vater Böhmerwaldmuseums-Obmann Dr. Gernot Peter (61 Jahre). Sie erhielten je eine große Bonbonniere. Mit der Verteilung einer Tafel Schokolade an alle und der Filmvorführung von Walter Lepschy mit seiner Zither und dem Lied „Mutter, du bist müde“ fand dieser Programmpunkt einen würdigen Abschluss.



Mitzi Prinz (97 Jahre) – älteste anwesende Mutter



Ernstl Böhm (93 Jahre) – ältester anwesender Vater



Nun wurden die nächsten Termine besprochen (Suddt. Tag in Regensburg, Kulturmeile im Haus der Heimat, Mandelsteintreffen, Heimattag in Klosterneuburg, Suddt. Advent im Haus der Heimat), jeder erhielt einen dementsprechenden Terminplan. Zum Andenken an den Prior und Pfarrer des Klosters in Gratzen (Nové Hradý) konnte eine DVD erworben werden (1 Stunde Spielzeit) mit einem Interview des Geistlichen über die Rückkehr in seine alte Heimat. Obmann Kreuss hatte diese Aufzeichnung zur kostenlosen Vervielfältigung erhalten und diese Arbeit auch selbst übernommen.



Mit einem Hinweis auf die noch vorhandenen Sondermarken zum 60-jährigen-Vereinsjubiläum und den besten Wünschen für die nächsten Monate verabschiedete sich der Vereinsobmann bis zum Erntedank-Heimatinachmittag im Oktober, gab aber seiner Hoffnung Ausdruck, dass es bei der einen oder anderen Veranstaltung der Landsmannschaft doch ein Wiedersehen geben wird.

Das Lied (als kleiner Film) „Nach meiner Heimat, da zieht´s mich wieder“ sollte den offiziellen Teil beenden. Man blieb aber noch lange beisammen, genoss die ausgezeichnete Küche des Restaurants und plauderte über vergangene und zukünftige Zeiten.